



Der ehrenamtliche Unterhausabgeordnete Michael McCormack

Minister für Veteranenangelegenheiten

Minister für Verteidigungspersonal

Minister zur Unterstützung des Premierministers zum 100-jährigen Jubiläum von ANZAC

Stellvertretender Vorsitzender des Hauses

Bundesmitglied für Riverina

MEDIENMITTEILUNG

16. Februar 2018

Canberra Glassworks präsentiert Skulptur für Sir John Monash Center

EINE GLAS-Skulptur der aufgehenden Sonne, die für das australische Sir John Monash Centre in Frankreich in Auftrag gegeben wurde, wurde in den Canberra Glassworks öffentlich gezeigt.

Der Minister für Veteranenangelegenheiten Michael McCormack, der heute die Glasfabriken besuchte, sagte, dass die aufgehende Sonne ein ikonisches Symbol der australischen Soldatentradition sei.

„Das Rising-Sun-Abzeichen wird schon seit 1902 von Generationen von Australiern getragen“, sagte McCormack.

„Es wurde stolz von Soldaten der australischen Imperial Force in beiden Weltkriegen getragen und wird allgemein mit dem Geist von ANZAC (Australisches und neuseeländisches Armeekorps) identifiziert. Die Bajonette und Schwerter, die in einem Halbkreis angeordnet sind, symbolisierten ursprünglich die Zusammenarbeit zwischen den Kräften des Imperiums.“

„Seitdem hat die aufgehende Sonne, da sie mit unseren ANZACs assoziiert wird, den Korpsgeist der australischen Armee angenommen.“

Mr. McCormack sagte, dass die Skulptur im Hof des Sir John Monash Centers aufgestellt werden würde, mit Blick auf die Felder, auf denen die Australier kämpften.

„Das ist eine äußerst angemessene Ehrung für unsere Soldaten und deren Helferinnen an der Westfront. Dank der minimalistischen Gestaltung können sich Besucher ganz auf das Symbol der aufgehenden Sonne und die Erhabenheit des Ortes konzentrieren“, sagte McCormack.

Die Glaskünstlerin Lisa Cahill sagte, dass es ihr eine Ehre sei, die Skulptur zu erschaffen.

„Ich bin in einer Familie aufgewachsen, die seit Generationen in der australischen Armee gedient hat. Ich verstehe, wie wichtig dieses Denkmal für die Familien derjenigen ist, die an der Westfront gedient haben und die Erinnerung an dieses Opfer am Leben erhalten möchten“, sagte Ms. Cahill.

Ms. Cahill sagte, die Arbeit sei ein Meisterstück der Bautechnik, das auf einem Totem angebracht ist, wobei jeder Sonnenstrahl auf dem nächsten liegt.

„Die Skulptur hat fast 28 einzeln gegossene Bleikristallstrahlen, die eckige Formen und Lichtprojektionen erzeugen“, sagte sie.

„Die einzelnen Strahlen werden jeweils auch durch andere Strahlen hindurch sichtbar sein und dadurch Tiefen und Schatten erzeugen, und die Texturen erinnern an die schlammigen Felder und das umliegende Gelände, wo die Schlacht von Villers-Bretonneux ausgetragen wurde.“

Das Sir John Monash Centre, das an das Australian National Memorial in Villers-Bretonneux grenzt, wird von der australischen Regierung als dauerhaftes Ehrenmal für die mehr als 295.000 Australier, die während des Ersten Weltkriegs an der Westfront dienten, und die rund 46.000 Menschen gebaut, die dort starben.

Das Zentrum wird offiziell im April 2018 eröffnet. Für weitere Informationen oder Buchungen besuchen Sie bitte www.sjmc.gov.au

Um die Skulptur der aufgehenden Sonne zu sehen, bevor sie nach Frankreich verschifft wird, können Sie die Canberra Glassworks, 11 Wentworth Avenue, Kingston, bis Sonntag, 18. Februar 2018, zwischen 10.00 und 16.00 Uhr besuchen.

Um weitere Details zu erfahren, besuchen Sie bitte www.canberraglassworks.com

ENDE

MEDIENKONTAKTE:

Whil Prendergast: 0427 672 815
DVA-Medien: 02 6289 6466